



Neues aus unseren Projekten

Grüner Hahn

Im Jahr 2025 startete das Umwelt Netzwerk Kirche (UNK) mit Unterstützung der Ev. Kirche im Rheinland (EKiR) und dem Bistum Trier ein neues Projekt rund um das kirchliche Umweltmanagementsystem „Grüner Hahn“. Los ging es mit einer gut besuchten Informationsveranstaltung zum Grünen Hahn am 21. März in der Ev. Kirchengemeinde Andernach. In dieser Veranstaltung wurde auch das Online-Coaching vorgestellt, mit dem das UNK Kirchengemeinden bei der Umsetzung des Grünen Hahns begleitet. In insgesamt 7 Online-Modulen werden die Gemeinden Schritt für Schritt zur Zertifizierung geführt. Dieser Prozess zieht sich über ca. 2 Jahre, in 2025 haben die ersten zwei Workshops stattgefunden. An dem Coaching nehmen 10 Gemeinden und kirchliche Institutionen aus dem Raum Koblenz, aber auch weit hierüber hinaus teil.



Bereits vor Abschluss der ersten Coaching Runde soll eine zweite Runde im September 2026 starten, zu der alle Kirchengemeinden herzlich eingeladen sind.

Energiesparen in Kirchengemeinden

Im Rahmen des Projektes, das bereits seit vielen Jahren durch das Umwelt Netzwerk Kirche durchgeführt wird, wurden die Energieberichte für die Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte und -Karthause in 2025 bzw. Anfang 2026 fertiggestellt. Eine Beratung erfolgt aktuell bei der Ev. Kirchengemeinde Soonblick im Hunsrück.

Biodiversitätsberatung

Das Thema Biodiversitätsberatung für Kirchengemeinden wurde im Rahmen eines Vortrages vorgestellt und durch eine weitere Beratung fortgesetzt. Weitere Interessenten an der Beratung sind herzlich willkommen.

Einzelveranstaltungen

Neben den großen Projekten des UNK wurden wiederum in mehreren Einzelveranstaltungen Themen rund um Nachhaltigkeit und Umweltschutz betrachtet, die sämtlich gut besucht waren.

Die Exkursion „**Waldentwicklung im Klimawandel**“ (siehe Foto) führte in einen Wald nahe Koblenz-Arenberg. Die Folgen des Klimawandels, der auch



vor Kirchenwäldern nicht Halt macht, sowie Optionen unsere Wälder dem Klimawandel anzupassen und widerstandsfähiger zu machen, wurden verdeutlicht.



Die **Abtei Rommersdorf, Neuwied** (siehe Foto), und die **Wallfahrtskirche Bleidenberg, Oberfell**, wurden fachkundig im Rahmen von Führungen vorgestellt. Bei beiden Führungen wurde das große Engagement, welches ehrenamtlich zur Erhaltung und Nutzung dieser Denkmäler unserer regionalen Ge-

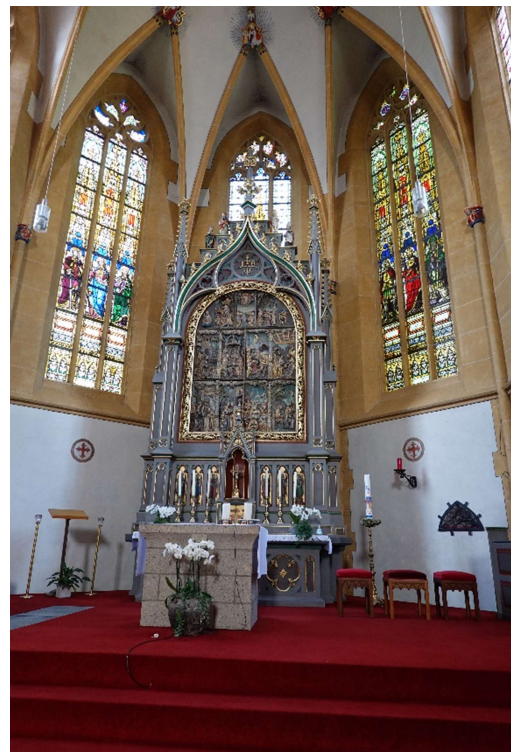
schichte geleistet wird, deutlich. Fragen der biologischen Vielfalt waren auch Teil der Führungen.

Im Vorfeld einer Sitzung von Vorstand und Beirat fand eine Führung durch die **Kirche St. Georg Niederwerth** (siehe Foto) statt.

Dem Thema **Insekten** widmete sich eine Führung der Katholischen Erwachsenen Bildung Themenschwerpunkt Schöpfung, die in Zusammenarbeit mit dem UNK im Sommer stattfand.

Synode und Synodalversammlungen

Das Umweltnetzwerk Kirche hat sich in eine Reihe von Veranstaltungen eingebracht. So war das Umweltnetzwerk bei den Synodalversammlungen der Pastoralen Räume Koblenz und Maifeld-Untermosel vertreten, ebenso bei der Kreissynode des Ev. Kirchenkreises Koblenz. Bei der letztgenannten Veranstaltung wurde vorrangig der Einsatz und das Angebot des Netzwerkes für das Umweltmanagement Grüner Hahn thematisiert.



Persönliches

Leider gab es auch traurige Ereignisse im Jahr 2025. So verstarb plötzlich und unerwartet im März 2025 unser langjähriges Mitglied in Vorstand und Beirat Klaus Möntenich. Er fehlt uns.